



# Arbeitsschutzmanagementsysteme – Vergleich mit OHRIS





# **Arbeitsschutzmanagementsysteme (AMS) – Vergleich mit dem Occupational Health- and Risk- Managementsystem (OHRIS)**

Zeitansatz: 60 Min



## Dipl.-Ing. Bertram, Alexander

T: +49(89)2176-3583

F: +49(89)2176-3102

M: Alexander.Bertram@reg-ob.bayern.de

**Regierung von Oberbayern - Gewerbeaufsichtsamt München**  
Dezernat 1D - Organisation des Arbeitsschutzes

- Grundsatzfragen zum Arbeitsschutzgesetz,
- OHRIS-Beamter,
- Arbeitsschutz in der Metall-, Elektro- sowie Automobilindustrie



## Themenüberblick

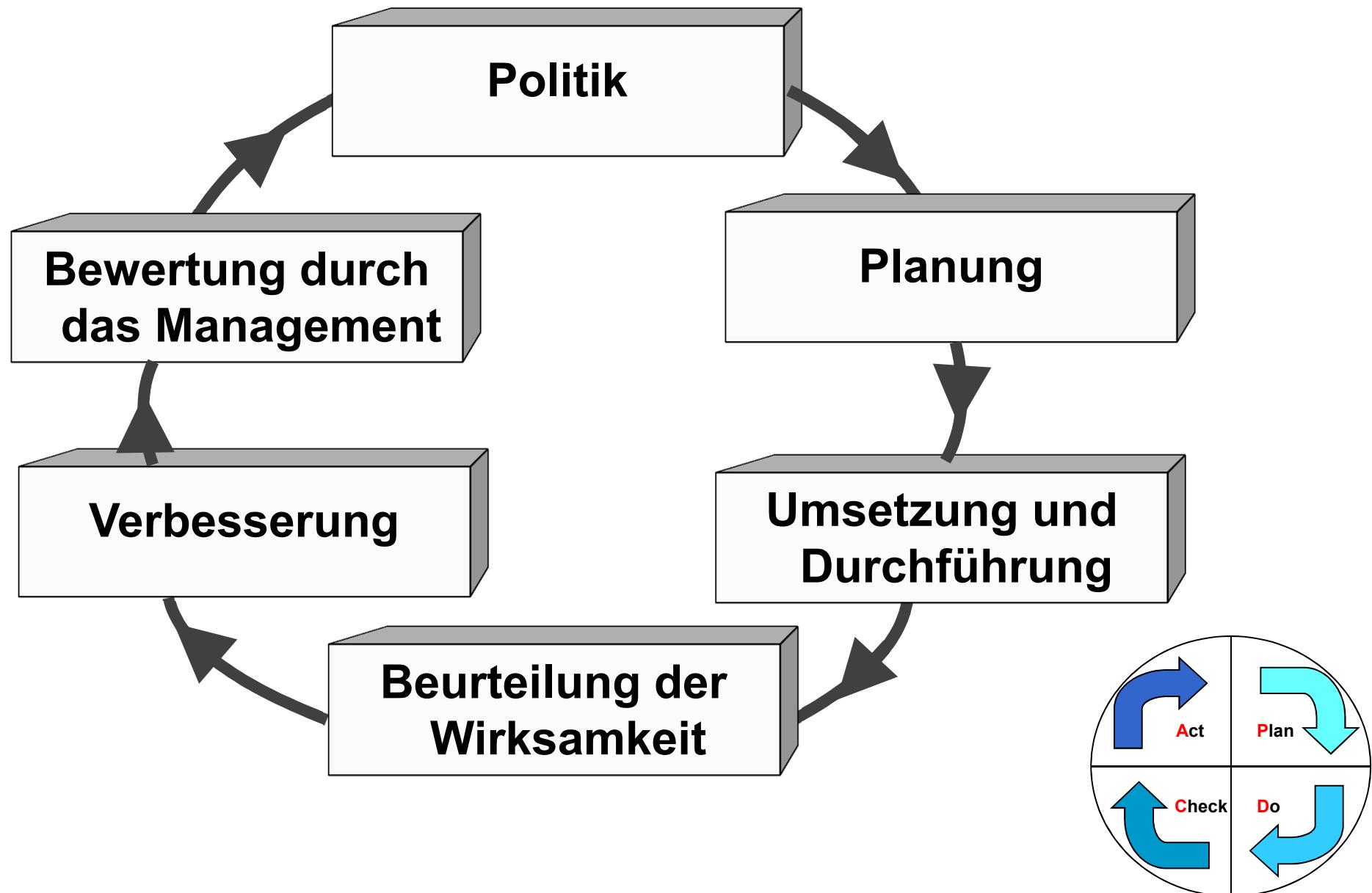
1. Definition Managementsystem
2. Motivation / Rechtsgrundlagen
3. AMS im Überblick
4. OHRIS
5. Ausblick

## 1. Definition Managementsystem

Managementsysteme sind formalisierte und institutionalisierte Führungssysteme, die von der Unternehmensleitung in allen betrieblichen Hierarchie- und Organisationsebenen eingeführt und bei allen Tätigkeiten, insbesondere zur Optimierung von Betriebs- und Verfahrensabläufen, zugrunde gelegt werden können.

Sie legen Verantwortung, Aufgaben und Zuständigkeiten fest und dienen dazu, die konsequente betriebliche Umsetzung der unternehmenspolitischen Ziele sowie der oben genannten Anforderungen im Hinblick auf eine kontinuierliche Verbesserung dauerhaft zu gewährleisten.

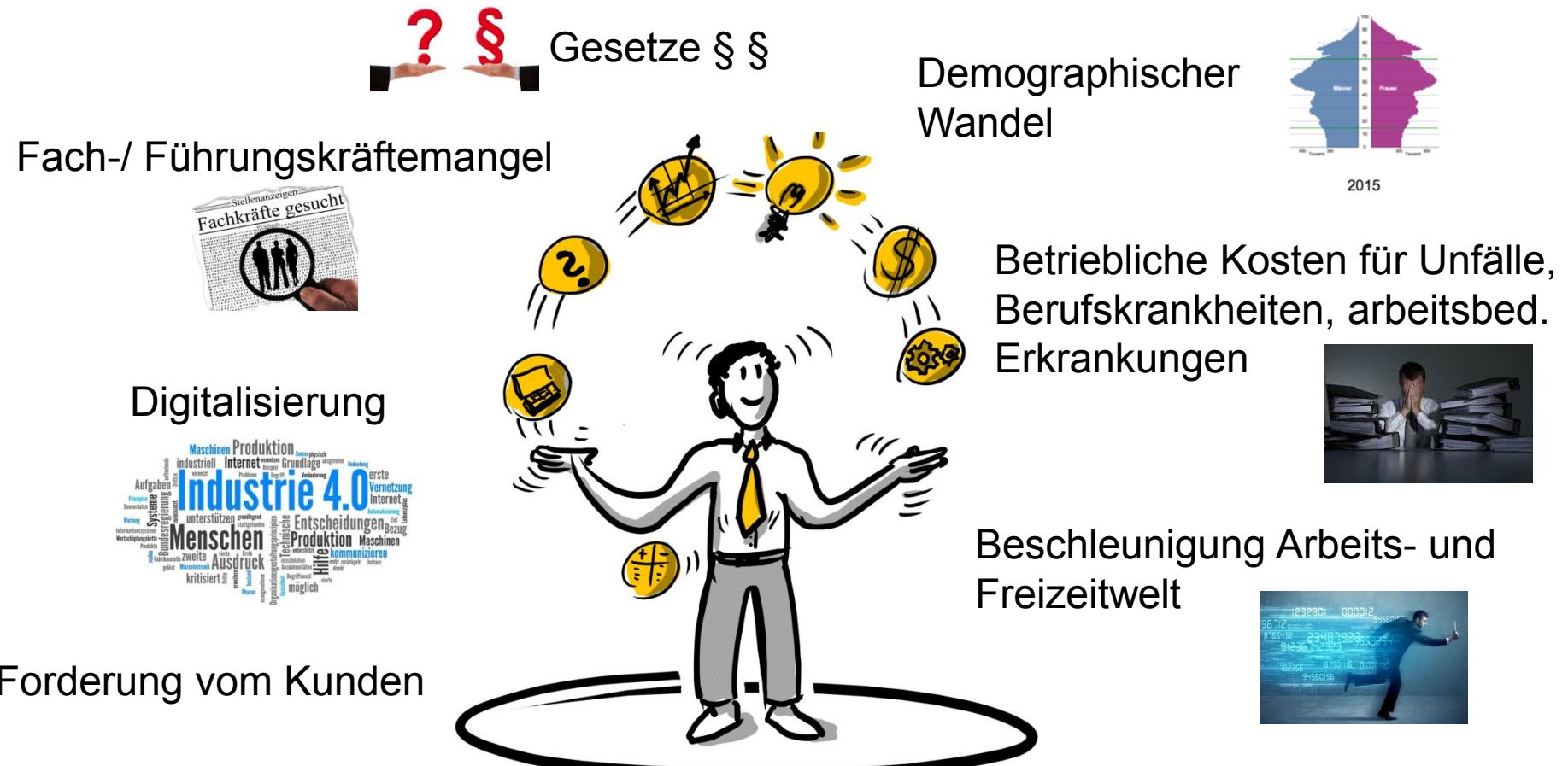
Managementsysteme enthalten darüber hinaus Selbstüberwachungs- und Bewertungselemente, mit denen organisatorische Schwachstellen ermittelt und Verbesserungsprozesse eingeleitet werden können.





## 2. Motivation / Rechtsgrundlagen

### Warum ein Arbeitsschutzmanagementsystem?



### Arbeits- und Gesundheitsschutz, Förderung von Gesundheit

## 2. Motivation / Rechtsgrundlagen

### **§ 3 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) – Grundpflichten des Arbeitgebers**

(1) Der Arbeitgeber ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes unter Berücksichtigung der Umstände zu treffen, die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten bei der Arbeit beeinflussen. Er hat die Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen und erforderlichenfalls sich ändernden Gegebenheiten anzupassen. Dabei hat er eine Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz der Beschäftigten anzustreben.

(2) Zur Planung und Durchführung der Maßnahmen nach Absatz 1 hat der Arbeitgeber unter Berücksichtigung der Art der Tätigkeiten und der Zahl der Beschäftigten

1. für eine geeignete Organisation zu sorgen und die erforderlichen Mittel bereitzustellen sowie
2. Vorkehrungen zu treffen, daß die Maßnahmen erforderlichenfalls bei allen Tätigkeiten und eingebunden in die betrieblichen Führungsstrukturen beachtet werden und die Beschäftigten ihren Mitwirkungspflichten nachkommen können.

## 2. Motivation / Rechtsgrundlagen

### **§ 13 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) – Verantwortliche Personen**

- (1) Verantwortlich für die Erfüllung der sich aus diesem Abschnitt ergebenden Pflichten sind neben dem Arbeitgeber
1. sein gesetzlicher Vertreter,
  2. das vertretungsberechtigte Organ einer juristischen Person,
  3. der vertretungsberechtigte Gesellschafter einer Personenhandelsgesellschaft,
  4. Personen, die mit der Leitung eines Unternehmens oder eines Betriebes beauftragt sind, im Rahmen der ihnen übertragenen Aufgaben und Befugnisse,
  5. sonstige nach Absatz 2 oder nach einer auf Grund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsverordnung oder nach einer Unfallverhütungsvorschrift verpflichtete Personen im Rahmen ihrer Aufgaben und Befugnisse.
- (2) Der Arbeitgeber kann zuverlässige und fachkundige Personen schriftlich damit beauftragen, ihm obliegende Aufgaben nach diesem Gesetz in eigener Verantwortung wahrzunehmen.

## 2. Motivation / Rechtsgrundlagen

**Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ArbSichG):**

Aufgrund der Vielzahl an Vorschriften und sich stetig entwickelnder Arbeitsmedizin sowie Sicherheitstechnik, ist der Arbeitgeber in der Regel angewiesen sich fachkundig unterstützen und beraten zu lassen.

**§§ 3 und 13 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)**

Nach deutschem Arbeitsschutzrecht ist der Arbeitgeber vor allem für die Organisation des Arbeitsschutzes verantwortlich.

**Arbeitsschutz nicht irgendwie, sondern systematisch organisieren**

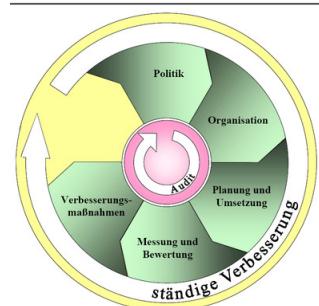
 **Arbeitsschutzmanagementsystem (AMS)**

### 3. AMS im Überblick - Grundlage



Leitfaden für  
Arbeitsschutzzmanagementsysteme

des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit (BMWA), der obersten Arbeitsschutzbehörden der Länder, der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung und der Sozialpartner



**Nationaler  
Leitfaden für  
Arbeitsschutz-  
management-  
systeme (NLF)**

- LV 21
- LV 22
- ASCA-Leitfaden Arbeitsschutzmanagement (Hessen)
- OHRIS (Bayern)
- Gütesiegel „Sicher mit System“ (BGMS, StBG)
- MAAS-BGW
- ...



**AMS der Firma**

**Max  
Mustermann  
GmbH**

### 3. AMS im Überblick



Zurzeit gibt es in Deutschland etwa 19 verschiedene AMS-Konzepte.



Die Einführung ist rechtlich nicht verpflichtend.

Die AMS-Konzepte dienen der Organisation als Leitlinie und Hilfe beim Aufbau ihres eigenen AMS.



### 3. AMS im Überblick



**Welches AMS ist das richtige?**





## 3. AMS im Überblick

**Es gibt nicht DAS AMS!**



### 3. AMS im Überblick

#### **Erwartungen an ein AMS:**

- Imageverbesserung,
- Qualitätsverbesserung,
- Verbesserung des Produktions- bzw. Dienstleistungsablaufs,
- Gewährleistung eines ungestörten Betriebsablaufs,
- Minimierung von Ausfallkosten,
- Motivierung von Beschäftigten

### 3. AMS im Überblick - Vergleichskriterien

Als **Vergleichskriterien** zählen in erster Linie Arbeitsschutzgesichtspunkte (Intention, fachliche Inhalte, Konzeption und Aufbau, Verbindung zu rechtlichen Forderungen).

Kriterien mit betriebswirtschaftlicher Relevanz spielen zudem eine Rolle.

**Welches System passt zu meinem Unternehmen am besten?**

## 3. AMS im Überblick - Vergleichskriterien

### **3.1. Angemessene Präsentation des AMS-Konzeptes durch den Anbieter:**

- Präsentation im Internet,
- Kann Konzept heruntergeladen werden,
- Darstellung übersichtlich,
- Qualifikation der Prüfer,
- Auflistung bereits geprüfter, zertifizierter Betriebe



### 3. AMS im Überblick - Vergleichskriterien

#### **3.2. Verbreitung des jeweiligen Konzepts:**

- Bekanntheitsgrad,
- Akzeptanz

#### **3.3. Bürokratischer und finanzieller Aufwand:**

- Kosten für externe Beratung, Audits,
- Kosten für Zeitaufwand des eigenen Personals,
- Stellt Konzept Hilfsmittel zur Verfügung,
- Finanzielle Zuschüsse, kostenlose Beratung

### 3. AMS im Überblick - Vergleichskriterien

#### **3.4. AMS-Konzept entspr. Branche / Betriebsgröße:**

- Welche Branche (Bau, Verwaltung,...),
- Welche Betriebsgröße (Kleinbetrieb, Konzern...),
- Gibt es bereits Managementsysteme

#### **3.5. Zertifikatserteilung / Bestätigung / Wirksamkeit:**

- Bestätigung gegenüber Aufsichtsbehörden,
- Nachweis für Auftraggeber,
- Akzeptanz

## 3. AMS im Überblick - Vergleichskriterien

### **3.6. Akzeptanz durch Aufsichtsbehörden:**

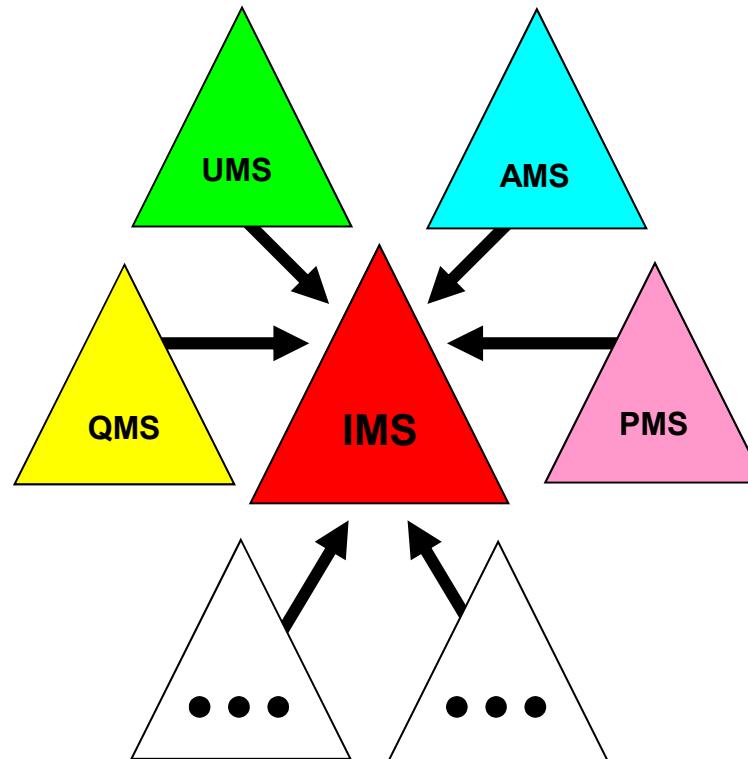
- Regionalität (OHRIS, ASCA),
- Verbreitung

### **3.7. Akzeptanz der Auftraggeber:**

- Branche,
- Bekanntheit (national / international),
- AMS der Auftraggeber

### 3. AMS im Überblick - Vergleich

Alle AMS sind mehr oder weniger prozessorientiert.



D.h. sie können damit an die ebenfalls prozessorientierten Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme integriert werden.



## 3. AMS im Überblick - Vergleich

### 3.1. Angemessene Präsentation des AMS-Konzeptes durch den Anbieter:

Anbieter	AMS	Verfügbarkeit	Ansprechpartner	Links
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration (StMAS)	OHRIS	Bayern	Gewerbeaufsichtsamt bei der örtlich zuständigen Regierung	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG Bau)	AMS Bau	Bundesweit	Koordinierungsstelle AMS Bau in Berlin oder jeweils regionale Ansprechpartner	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM)	Sicher mit System	Bundesweit	Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse, Präventionsabteilung, Referat AMS, Gustav-Heinemann-Ufer 130, 50968 Köln, <input checked="" type="checkbox"/> <a href="mailto:ams@bgetem.de">ams@bgetem.de</a>	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a>
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)	qu.int.as	Bundesweit	Jeweils regionale Ansprechpartner	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Berufsgenossenschaft Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekommunikation (BG Verkehr)	Sicher mit System	Bundesweit	Günter Bokelmann; <input checked="" type="checkbox"/> <a href="mailto:guenter.bokelmann@bg-verkehr.de">guenter.bokelmann@bg-verkehr.de</a>	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik (BGHW)	Sicher mit System	Bundesweit	Jeweils regionale Ansprechpartner	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM)	Sicher mit System	Bundesweit	Jeweils regionale Ansprechpartner	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN)	Sicher mit System	Bundesweit	Jeweils regionale Ansprechpartner	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a>
Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI)	Sicher mit System	Bundesweit	Jeweils regionale Ansprechpartner	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a>
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)	ASCA	Hessen	Arbeitsschutzdezernate beim örtlich zuständigen Regierungspräsidium	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a>
Saarländisches Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz	OHRIS	Saarland	Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA)	OHRIS	Sachsen	Örtlich zuständige Abteilung Arbeitsschutz der Landesdirektion Sachsen	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)	AMS SVLFG	Bundesweit	Begutachtungsstelle AMS der SVLFG	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>
Unfallkasse Baden-Württemberg	Sicher mit System	Baden-Württemberg	Jeweils regionale Ansprechpartner	<input type="checkbox"/> <a href="#">Präventions-CD "UKBW-InfoAS"</a>
Unfallkasse Nord	Sicher mit System	Hamburg, Schleswig-Holstein	Für Hamburg: Dipl.-Ing. Hartmut Nitz: 040 27153 208, <input checked="" type="checkbox"/> <a href="mailto:hartmut.nitz@uk-nord.de">hartmut.nitz@uk-nord.de</a> Für Schleswig-Holstein: Dipl.-Ing. Olaf Roepnack: 0431 6407 415, <input checked="" type="checkbox"/> <a href="mailto:olaf.roepnack@uk-nord.de">olaf.roepnack@uk-nord.de</a>	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a>
Unfallversicherung Bund und Bahn (UVB)	AMS im Bundesdienst	Bundesweit	Zuständige Aufsichtsperson	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a>
Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG)	Sicher mit System	Bundesweit	Jeweils regionale Ansprechpartner	<input type="checkbox"/> <a href="#">Informationen</a> <input type="checkbox"/> <a href="#">Referenzbetriebe</a>



## 3. AMS im Überblick - Vergleich

### 3.1. Angemessene Präsentation des AMS-Konzeptes durch den Anbieter:

Startseite   Gebärdensprache    Leichte Sprache    Vorlesen

Suchbegriff 

Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Politik aktuell  
Soziales Bayern  
Europa      Arbeit  
Berufsbildung  
Arbeitsschutz      Ehrenamt  
FSJ      Familie  
Kinder  
Jugend      Frauen  
Gleichstellung      Generationen  
Senioren      Menschen mit  
Behinderung      Zuwanderung  
Integration  
Vertreibung

Arbeitsmarktpolitik   Berufsbildungspolitik   Europäischer Sozialfonds   Gewerbeaufsicht   **Arbeitsschutz**

Arbeitsschutzorganisation

▼ Managementsysteme

OHRIS

GABEGS

Gefährdungsbeurteilung

Technischer Arbeitsschutz

Sozialer Arbeitsschutz

Gefahrstoffe und biologische  
Arbeitsstoffe

Arbeitsmedizin und  
Arbeitspsychologie

Ladenschlussrecht

Startseite ▶ Arbeitsschutz ▶ Managementsysteme ▶ OHRIS

### OHRIS

Das Arbeitsschutzmanagementsystem OHRIS wurde von der Bayerischen Staatsregierung in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft entwickelt, um den Arbeitsschutz in den Betrieben zu verbessern und wirtschaftlicher zu gestalten. Mit OHRIS werden Sicherheit und Gesundheitsschutz der Beschäftigten am Arbeitsplatz systematisch und nachhaltig in die Strukturen und Abläufe des Unternehmens eingebunden. Ein Grundgedanke von OHRIS ist, dass alle Mitarbeiter aktiv bei ihrer Sicherheit und ihrem Gesundheitsschutz mitwirken. Das steigert ihr Wohlbefinden, auch ihre Motivation, Leistungsfähigkeit und Kreativität. Gesunde und zufriedene Mitarbeiter tragen in erheblichem Maß zum Erfolg eines Unternehmens bei.

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf dem Internetangebot der Bayerischen Gewerbeaufsicht unter

 [www.gewerbeaufsicht.bayern.de/arbeitsschutz/managementsysteme/ohris](http://www.gewerbeaufsicht.bayern.de/arbeitsschutz/managementsysteme/ohris).

#### Das Gesamtkonzept von OHRIS



OHRIS wurde von der Bayerischen Staatsregierung entwickelt, um den Arbeitsschutz und die Anlagensicherheit in Betrieben zu verbessern

 Broschüre, A4, 372 Seiten



## 3. AMS im Überblick - Vergleich

### 3.1. Angemessene Präsentation des AMS-Konzeptes durch den Anbieter:

Bayerisches Anerkennungsregister – OHRIS; Unternehmen mit anerkannten Arbeitsschutzmanagementsystemen auf der Grundlage des Occupational Health-and Risk-Managementsystems (OHRIS), Stand 06.10.2017

Registrierstelle: „Landesinstitut für Arbeitsschutz und Produktsicherheit, umweltbezogener Gesundheitsschutz (AP)“ des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), Pfarrstraße 3, 80538 München, Telefon 09131/6808-0, Telefax 09131/6808-4297, E-Mail [poststelle@lgl.bayern.de](mailto:poststelle@lgl.bayern.de), Internet [www.lgl.bayern.de/arbeitsschutz](http://www.lgl.bayern.de/arbeitsschutz)

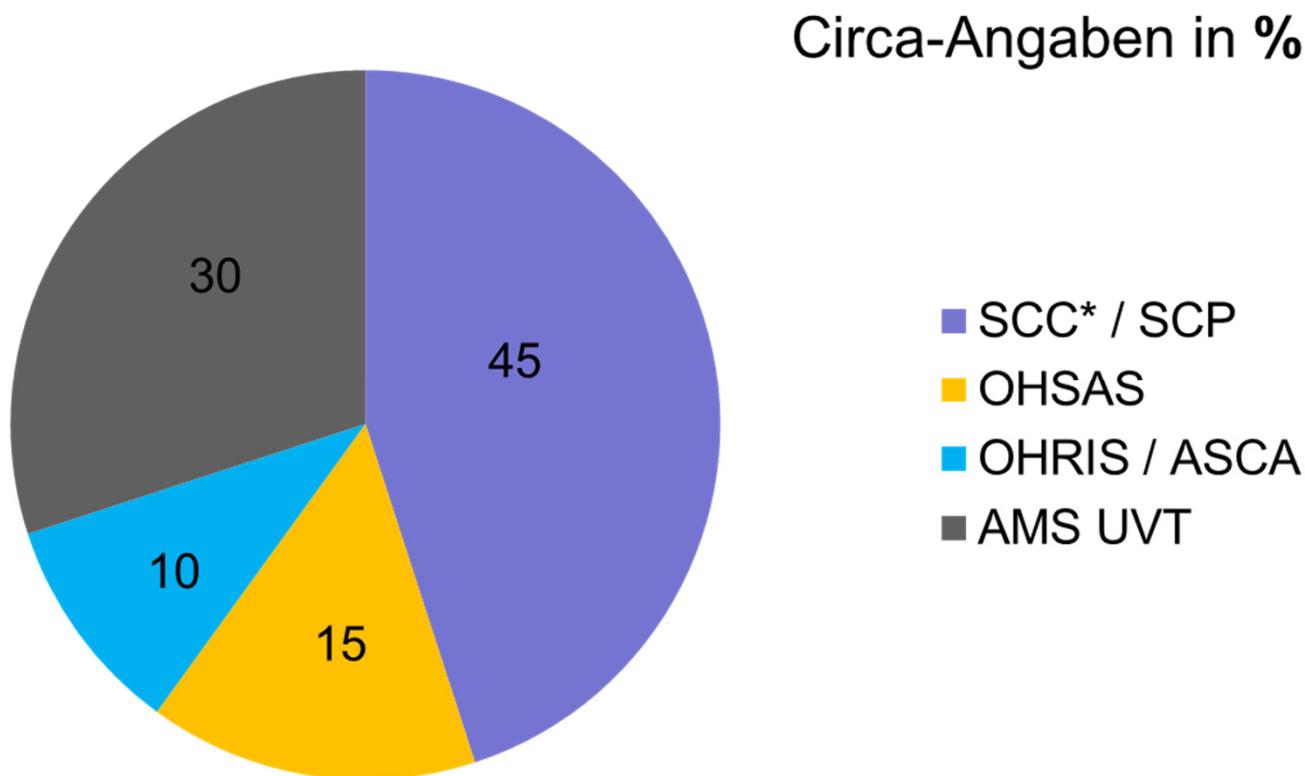
[Saarländisches Anerkennungsregister – OHRIS](#)

[Sächsisches Anerkennungsregister – OHRIS](#)

Unternehmen	Registrier-Nummer	Geltungsdauer	Anerkennungsstelle
OMV Deutschland GmbH, Haiminger Straße 1, 84489 Burghausen, <a href="http://www.omv.com">www.omv.com</a>	09-00001	17.12.1999 bis 17.12.2002, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
3M Deutschland GmbH, Espe Platz, 82229 Seefeld, <a href="http://www.3mdeutschland.de">www.3mdeutschland.de</a>	09-00002	17.12.1999 bis 17.12.2002, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Wacker Chemie AG, Johannes-Hess-Straße 24, 84489 Burghausen, <a href="http://www.wacker.com">www.wacker.com</a>	09-00003	17.12.1999 bis 17.12.2002, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Siltronics AG, Johannes-Hess-Straße 24, 84489 Burghausen, <a href="http://www.wacker.com">www.wacker.com</a>	09-00004	17.12.1999 bis 17.12.2002, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Vinnolit GmbH & Co. KG, Johannes-Hess-Straße 24, 84489 Burghausen, <a href="http://www.wacker.com">www.wacker.com</a>	09-00005	17.12.1999 bis 17.12.2002, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Werk Burghausen der Wacker Chemie AG, Siltronics AG, Vinnolit GmbH & Co. KG, Kraftwerk Burghausen GmbH, 84489 Burghausen, <a href="http://www.wacker.com">www.wacker.com</a>	09-00008	17.12.1999 bis 17.12.2002, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
3M Deutschland GmbH, Ohmstraße 3, 86899 Landsberg, <a href="http://www.3mdeutschland.de">www.3mdeutschland.de</a>	09-00009	17.12.1999 bis 17.12.2002, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
3M Deutschland GmbH mit den Standorten 82229 Seefeld, 86899 Landsberg, <a href="http://www.3mdeutschland.de">www.3mdeutschland.de</a>	09-00010	01.03.2000 bis 17.12.2002, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Clariant Produkte (Deutschland) GmbH, Werk Gendorf, Industrieparkstraße 1, 84508 Burgkirchen, <a href="http://www.clariant.de">www.clariant.de</a>	09-00014	04.05.2000 bis 03.05.2003, verlängert bis 03.05.2018	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Dyneon GmbH, Industrieparkstraße 1, 84508 Burgkirchen, <a href="http://www.dyneon.com">www.dyneon.com</a>	09-00015	04.05.2000 bis 03.05.2003, verlängert bis 03.05.2018	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
InfraServ GmbH & Co. Gendorf KG, Industrieparkstraße 1, 84508 Burgkirchen, <a href="http://www.infraserv.gendorf.de">www.infraserv.gendorf.de</a>	09-00016	04.05.2000 bis 03.05.2003, verlängert bis 03.05.2018	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Klöckner Pentoplast GmbH, Kraftwerkstraße 1, 84508 Burgkirchen, <a href="http://www.kpfils.com">www.kpfils.com</a>	09-00017	04.05.2000 bis 03.05.2003, verlängert bis 03.05.2018	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Vinnolit GmbH & Co. KG, Industrieparkstraße 1, 84508 Burgkirchen, <a href="http://www.vinnolit.de">www.vinnolit.de</a>	09-00018	04.05.2000 bis 03.05.2003, verlängert bis 03.05.2018	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam
Vinnolit GmbH & Co. KG mit den Standorten 84489 Burghausen, 84508 Burgkirchen, <a href="http://www.vinnolit.de">www.vinnolit.de</a>	09-00019	18.12.2002 bis 17.12.2005, verlängert bis 17.12.2017	Regierung von Oberbayern, Gewerbeaufsichtsam

## 3. AMS im Überblick - Vergleich

### 3.2. Verbreitung des jeweiligen Konzepts:



## 3. AMS im Überblick - Vergleich

### **3.3. Bürokratischer und finanzieller Aufwand:**

- Ein direkter Vergleich ist nicht möglich,
- Wesentliche Merkmale sind Komplexität und Abstraktionsgrad,
- Zeitaufwand für Personal und Dokumentationsaufwand.

#### Komplexere AMS:

LV 21, OHRIS, OHSAS, SCC\*, MAAS – BGW → eher größere Betriebe

#### Einfach strukturierte AMS der UVT:

- Bonusanreize und kostenlose Beratung für Mitgliedsbetriebe
- Eher kleinere Betriebe

### 3. AMS im Überblick - Vergleich

#### **3.4. AMS-Konzept entspr. Branche / Betriebsgröße:**

**Konzepte der UVT sind auf die Belange der Branchen zugeschnitten.**

- Unterlagen, Beispiele schon konkret vorhanden

**OHRIS, ASCA, OHSAS sind jedoch branchenunabhängig.**

- allgemein, branchenübergreifend, abstrakt, größere Freiheitsgrade bei der Anpassung an sein Unternehmen

### 3. AMS im Überblick - Vergleich

#### **3.5. Zertifikaterteilung / Bestätigung / Wirksamkeit:**

Alle Konzepte (bis auf LASI LV 21 u. 22) werden von den Anbietern mit einem „Gütesiegel“ einer „Bescheinigung“ oder einem Zertifikat ausgestellt.

**Zertifikate** werden nur von Organisationen ausgestellt, die selbst akkreditiert sind.

UVT oder Gewerbeaufsichtsämter sind von rechtswegen ausreichend qualifiziert um „**Gütesiegel**“ oder „**Urkunden**“ und **Zertifikate** auszustellen.



# Zertifikat

Dem Unternehmen

**Gunvor Raffinerie Ingolstadt GmbH**  
Essostr. 1  
in  
85092 Kösching

wird die Anwendung  
eines Managementsystems  
für Arbeitsschutz und  
Anlagensicherheit bescheinigt,  
das den inhaltlichen Anforderungen  
des Occupational Health- and  
Risk-Managementsystems -OHRIS-  
entspricht.\*

Zertifikat Nr.  
09-00051

Dieses Zertifikat ist gültig bis  
28.02.2017

München, 23. Juni 2014



Hilkenbrand  
Christoph Hilkenbrand  
Regierungspräsident  
Regierung von Oberbayern



Bayerisches Staatsministerium  
für Arbeit und Sozialordnung,  
Familie und Integration

 Bayerische  
Gewerbeaufsicht

\* Erfüllt damit auch die „Guidelines on occupational safety and health management systems, ILO-OSH 2001“ sowie den „Nationalen Leitlinien für Arbeitsschutzmanagementsysteme“.

### 3. AMS im Überblick - Vergleich

#### **3.6. Akzeptanz durch Aufsichtsbehörden:**

- Eigene AMS (OHRIS, ASCA) werden bevorzugt,
- Inhalte der Konzepte UVT wenig bekannt,
- Verzicht auf Detailprüfungen und Beschränkung auf Systemprüfung (Einzelfallentscheidung),
- Rechtssicherheit.

#### Behörden im Ausland:

OHSAS aufgrund internationaler Bekanntheit eher anerkannt.

### 3. AMS im Überblick - Vergleich

#### **3.7. Akzeptanz der Auftraggeber:**

- Unternehmen in der Petrochemie / Chemie bevorzugen eher das SCC\*. Andere Systeme werden aber auch anerkannt wenn SCC\* nicht umsetzbar ist.

#### Akzeptanz Endkunden:

Aussage ist eher schwierig. Der Fokus wird zuweilen auf Qualität sowie Umweltaspekte gelegt.

## 4. OHRIS



### **Umfassender Service:**

- Kostenfreie Beratung bei der Einführung,
- Kostenfreie Durchführung der Zertifizierung / Rezertifizierung,
- Umfassende Unterlagen zum kostenfreien Download (Konzept, Handlungsanleitung für KMU, Dokumentation und Handbuch als Beispiel, Anleitung internes Audit, Checklisten)
- OHRIS-Zertifikat,
- Öffentlichkeitswirksamer Eintrag ins OHRIS-Register

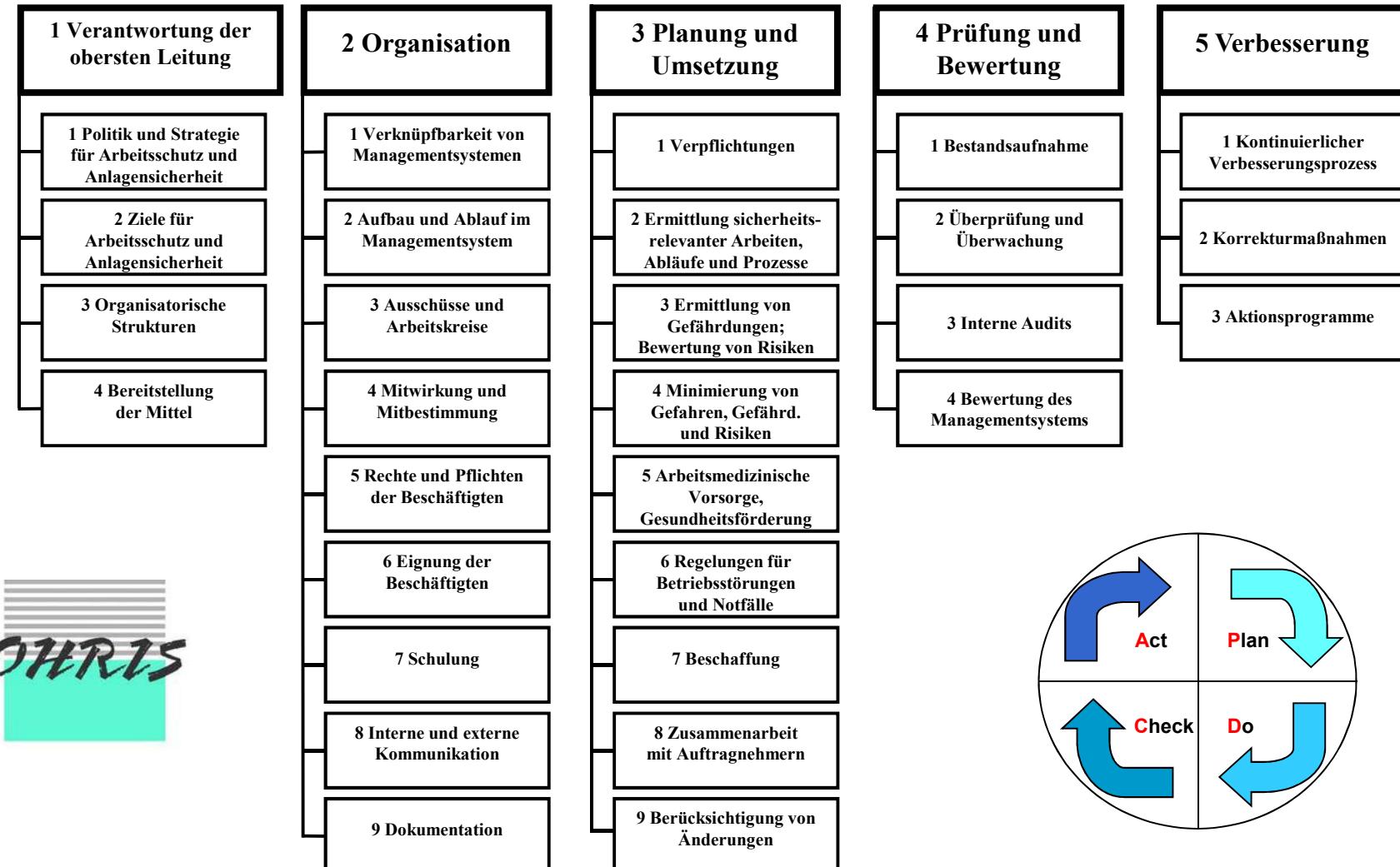
## 4. OHRIS



### **Vorteile:**

- Rechtssicherheit, Reduzierung der Revisionshäufigkeit,
- Optimierte Strukturen / Abläufe im Unternehmen,
- Reduzierung von Arbeitsunfällen und somit wirtschaftlicher Vorteil durch weniger arbeitsbedingter Ausfallzeiten, Störungen,
- Gesunde und zufriedene Mitarbeiter,
- Integrierbar mit ISO 9001 (QMS), ISO 14001 (UMS) und OHSAS 18001.

## 4. OHRIS - Erforderliche Elemente und Subelemente des AMS-Konzepts OHRIS:2010



## 4. OHRIS



Weitere Informationen:

[http://www.stmas.bayern.de/arbeitsschutz/  
managementsysteme/ohris.php](http://www.stmas.bayern.de/arbeitsschutz/managementsysteme/ohris.php)



## 5. Ausblick

### **Diskrepanz:**

Keine einheitlichen AMS – Konzepte.

Die dominierende Marke fehlt.

UVT derweilen mit jeweils eigenen Konzepten.

Länderspezifische Konzepte nur erfolgreich, wenn  
bundesweiter Konsens besteht.



## 5. Ausblick

Entwicklung von Arbeitsschutzmanagementsystemen:  
**DIN ISO 45001**

Damit erstmals nach OHSAS eine international anerkannte Norm.

**Voraussichtliche Veröffentlichung im März 2018**

? Entwicklung bisheriger Konzepte noch unklar ?



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Arbeitsschutzmanagementsysteme (AMS) –**  
**Vergleich mit dem Occupational Health- and Risk-**  
**Managementsystem (OHRIS)**



## **Dipl.-Ing. Bertram, Alexander**

T: +49(89)2176-3583

F: +49(89)2176-3102

M: [Alexander.Bertram@reg-ob.bayern.de](mailto:Alexander.Bertram@reg-ob.bayern.de)

**Regierung von Oberbayern - Gewerbeaufsichtsamt München**  
**Dezernat 1D - Organisation des Arbeitsschutzes**